

Antrag des Jugendring-Vorstands zum Umgang mit der AfD

Präambel

1 Der Jugendring Düsseldorf setzt sich für Antifaschismus, Pluralität, Toleranz und Inklusion ein. Aus
2 diesem Selbstverständnis heraus ergibt sich für den Jugendring die Pflicht, Rassismus, Antisemitismus
3 und allgemein gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zu benennen und zu verurteilen. Gegen
4 antidemokratische Tendenzen bezieht der Jugendring aktiv und offen Position – auch wenn sie in
5 politischen Parteien auftreten. Der Jugendring ermutigt seine Mitgliedsverbände es ihm gleichzutun und
6 als wichtige Teile der Zivilgesellschaft, Gesicht für eine vielfältige und solidarische Gesellschaft zu zeigen.

7 Mit Besorgnis beobachtet der Jugendring die zunehmende Bedrohung demokratischer Werte durch
8 rechtspopulistische- sowie rechtsextreme Ideologien und Parteien, insbesondere der *Alternative für*
9 *Deutschland* (AfD) sowie ihrer Jugendorganisation der *Jungen Alternative für Deutschland* (JA). Die AfD
10 macht in Parteiprogrammen sowie Handlungen und Aussagen ihrer Mitglieder deutlich, dass sie ein
11 völkisches und autoritäres Weltbild vertritt. Sie verbreitet rassistische, antisemitische, queerfeindliche,
12 und antifeministische Positionen. Ihre antidemokratische Agenda zeigt sich auch im Umgang mit
13 jugendpolitischen Themen: Auf unterschiedlichen Ebenen versucht die AfD, Jugendarbeit zu
14 delegitimieren und der pluralen und demokratischen Jugendhilfe Grundlagen zu entziehen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Vollversammlung des Jugendrings Düsseldorf:

- 16 1. Der Jugendring Düsseldorf bietet der AfD und ihren Positionen keine Bühne: Zu Veranstaltungen
17 des Jugendrings werden keine Kandidat*innen bzw. Mitglieder der AfD eingeladen.
- 18 2. Der Jugendring lädt auch zu Veranstaltungen mit externen Kooperationspartner*innen (z. B.
19 Schulen) keine Kandidat*innen der AfD ein. Kooperationspartner*innen werden im Vorfeld über
20 den Beschluss der Vollversammlung informiert.
- 21 3. Der Jugendring prüft die Teilnahme an Veranstaltungen Dritter kritisch, an denen die AfD
22 beteiligt ist.
- 23 4. Der Jugendring stellt für Bundes-, Landes-, Kommunal- sowie Europawahlen online Informationen
24 bereit. Hierzu zählt bspw. eine Kandidat*innen-Datenbank für die Düsseldorfer Wahlkreise. In der
25 Regel werden zudem vom Jugendring Positionen zu unterschiedlichen Themen/Fragestellungen
26 der kandidierenden Parteien eingeholt und veröffentlicht. Um ein umfassendes Informationsbild
27 darzustellen, wird der Jugendring auch die AfD in die Datenbank aufnehmen und um
28 Stellungnahme zu den Fragestellungen bitten. Auch bei der vom Jugendring umgesetzten
29 Wahlentscheidungshilfe zu Kommunalwahlen „Düssel-O-Mat“ werden Antworten der AfD
30 eingepflegt.
- 31 5. Der Jugendring fördert und setzt Veranstaltungen der politischen Bildung um, die sich kritisch
32 mit rechtspopulistischen Positionen auseinandersetzen.

Kommentiert [AR1]: (auch der AfD) habe ich rausgenommen, halte ich an der Stelle für unnötig